

## Transkription von Urkunde BLN 1391a

Ort, Datierung: Berlin, 1391-01-31

Signatur: Landesarchiv Berlin, 1391-01-31

Inhalt: Tile Brugghe: Verkauf des Schultheißamts

Jk tile Brugghe . Borger tu den Berlin Bekenne openbar vor my vnd alle myne eruen . vnd nemeliken vor allen luden di dessen / Brif syen vnd horen lesen . dat ich met guden willen vnd wolbedachten müde hebbe vorkoft vnd vorkope met Craft desses open . / Briues den wisen ereftigen Radmannen di tu ewiger tijd tũ den Berlin . dat schultambacht in Beiden steden i(n) Berlin vnd Colln / met deme ouersten vnd nedersten gerichte vnd met aller olden rechticheit vnd friheid alse myn olde(re)n vnd ich ý vnd ý dar tu hebb(e)n / gehat vnd fredeliken hebb(e)n von den forsten vnd heren der Marke beseten an rente vnd jerlike plicht also sie ligg(e)n bynne(n) vn(de) buten / dessen steden Berlin vnd Collen . an Huven . tyns wortins de(n) men vp nemit tu sunte mertens dage oder dar na . met der Beckere / tynse tu kolen . vnd och von den korseners in Beiden steden vnd von den oltbuters alse sie in Berlin vnd Collen tu tynse alle Jare / plichtich syn vnd och met ses vnd twintich huven tu wesendal alse eyn islike huve angerente my vnd myne(n) olde(re)n plichtich / von older syn geweset vnd alle ander gerente vnd olde tuhorunghe alse tu deme schultambacht tũ Berlin vnd Collen alsus / lange het gehoret vnd alse ich vnd myn olde(re)n lehnliken fredeliken . met aller gnaden vnd gemake von den forsten vnd h(e)r(e)n / der marke tu Brandenborch in guder were hebbe gehat vnd beseten , Des vorlate ich vnd hebbe vorteghen den vorgenanten / Radmannen di tu ewiger tijd syn radmanne tu den Berlin dat schultambacht met sodane vorgescreue(n) rechticheit vnd och / friheid alse ich vnd myn olde(re)n dar an hebb(e)n gehat vnd mynes erues erue dar an hebben mochten . ane alle ansprake / vnd hinder vor dat schultambacht hebb(e)n my Radman(n)e von Berlin gegeue(n) vnd tu danke wol betalet ses schok groschen / vnd virdehalf hundert schok Bemisch(er) grosch(e)n . der sie my twe hundert schok betalet hebb(e)n an lehne in dessen dorpere(n) vnd / guderen . alse tu stralow . Nyenhoue . Reynekendorp vnd wesendal . dar si my dat stucke geldes vnd kornes hebb(e)n gegeue(n) . / vor vif schok grosch(e)n vnd ses schok vnd anderhalf hundert schok hebb(e)n si my betalet met reden gelde des vnd alles / geldes late ich den Radman(n)en ledig vnd los met orkunde des brifs Gegeue(n) tu B(er)lin Na godes gebord dritteinhund(er)t Jar / vnd in den eyn vnd negentigsten Jare des dinstages vor vnser frouwen dage lichtmisse /